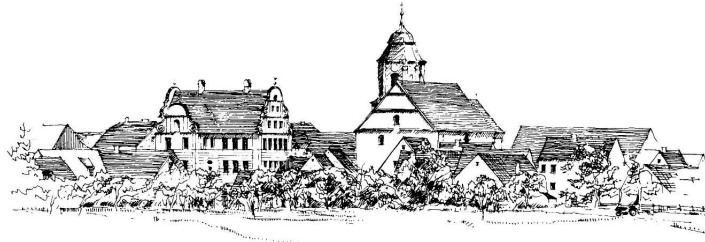


Buchdorfer Mitteilungen

Mitteilungsblatt der Gemeinde Buchdorf



Gemeinde Buchdorf
Hauptstraße 94
86675 Buchdorf
Telefon: (0 90 99) 12 61
Telefax: (0 90 99) 14 31
e-Mail: info@gemeinde-buchdorf.de
Internet: www.buchdorf.net



Amtsstunden
Montag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr

41. Jahrgang

Mittwoch, 27.05.2015

Nummer 20 / KW 22

Gemeindliche Mitteilungen

Informationen aus dem Rathaus Bürgerversammlungen 2015

Zu den gut besuchten Bürgerversammlungen in Baierfeld und Buchdorf konnte Bürgermeister Georg Vellinger zahlreiche interessierte Bürger/-innen begrüßen. An Hand einer Power-Point-Präsentation informierte er über Aktuelles in der Gemeinde.

Finanzsituation

Zunächst beleuchtete der Bürgermeister die sehr gute Finanzsituation, die es ermöglicht, zahlreiche Maßnahmen durchzuführen und die Bürger trotzdem möglichst gering zu belasten. Ein Spiegelbild der sehr positiven Entwicklung ist das Haushaltsvolumen von über 15,5 Mio. €, das sogar den bisherigen Rekordhaushalt von 2012 mit 14,2 Mio. € deutlich übersteigt. Wichtige Gründe dafür sind die hohen Einnahmen bei der Gewerbesteuer, die kontinuierlich steigende Einkommensteuerbeteiligung und der Erlös aus dem Verkauf von Bau- und Gewerbeflächen. Bürgermeister Vellinger erläuterte den Zusammenhang zwischen den hohen Einnahmen und der zu zahlenden Kreisumlage. Wobei für die Höhe der Kreisumlage immer die Höhe der Steuerkraft (Gewerbesteuer und Einkommensteuerbeteiligung) des vorvergangenen Kalenderjahres entscheidend ist.

Im vergangenen Jahr musste die Gemeinde an den Landkreis, als Ergebnis der Steuerkraft von 2012, über 2,4 Mio. € bezahlen. In diesem Jahr beträgt die Kreisumlage rund 2,0 Mio. €. 2016 zahlen wir aus dem Ergebnis von 2014 1.775.000 € an den Landkreis. Wenn sich die bisher bekannten und dem Haushaltsplan 2015 zu Grunde liegenden sehr positiven Zahlen bestätigen, steigt die Kreisumlage 2017 auf über 3,5 Mio. €. Im Jahr 2016 rechnen wir mit Gewerbesteuereinnahmen von 2,5 Mio. €, in diesem Fall sinkt die Zahlung an den Landkreis 2018 auf etwa 1,4 Mio. €.

Verkauf von Bau- und Gewerbeflächen

Keine Auswirkungen auf die Steuer- und Umlagekraft der Gemeinde haben die Einnahmen aus dem Verkauf von Bau- und Gewerbegrundstücken. Hier konnten in diesem Jahr bereits sieben Bauplätze und 4.500 qm Gewerbegrund verkauft und damit Einnahmen von über 500.000 € erzielt werden. Im Baugebiet „Brunnenfeld III“ verfügt die Gemeinde derzeit noch über sechs Bauplätze und im Gewerbegebiet über rund 15.000 qm erschlossene Flächen.

Einwohnerentwicklung

Der zügige Verkauf von Bauplätzen hat unmittelbare Auswirkungen auf die stetig steigenden Einwohnerzahlen. Besonders positiv wirkt sich hier der kontinuierliche Zuzug junger Familien aus. Mit berechtigtem Stolz dürfen wir feststellen, dass unser großzügig erweitertes und saniertes Kinderhaus „St. Ulrich“ voll belegt ist. In zwei Krippen-, zwei Regel- und einer Hortgruppe werden täglich insgesamt rund 100 Kinder zwischen 7:00 Uhr und 16:00 Uhr von einem motivierten Team aus Erzieherinnen, Pflegerinnen und Praktikantinnen gut betreut. Die hohe Kinderzahl sichert aber auch unsere Grundschule in ihrem Bestand. Derzeit werden knapp 80 Kinder in vier Klassen unterrichtet. Im kommenden Schuljahr werden nach Auskunft unseres Schulleiters 23 Kinder in die 1. Klasse eingeschult. Eine sehr erfreuliche Entwicklung.

Künftige Vorhaben

Ausbau der Straße Am Sand

Ein wichtiges Vorhaben ist der Ausbau der Straße „Am Sand“. Derzeit wird vom beauftragten Ingenieurbüro die Planung erstellt. Die Straße soll auf einer Länge von rund 900 m komplett neu ausgebaut werden. Ausgenommen wird der Abschnitt unmittelbar beim Baugebiet Am Sand, der im Zuge der Erschließung des Baugebiets neu gebaut wurde.

Die Straße ist im westlichen Bereich als Haupteinfahrstraße eingestuft und im östlichen Teil als Anliegerstraße. Im Zusammenhang mit dem Ausbau der Straße wird am südlichen Ortsende beim ehem. Anwesen Burkhard ein kleines Baugebiet (Am Sand II) mit fünf bis sieben Plätzen entstehen und beim ehem. Müller-Anwesen werden drei Bauplätze neu erschlossen.

Vom Gemeinderat wurde bei einer Gegenstimme festgelegt entlang der Haupteinfahrstraße, beginnend ab der Einmündung der Straße Am Sand in die Hauptstraße, einen durchgehenden Gehweg bis zum künftigen Ortsende zu erstellen. Der Gehweg soll durch einen etwa 1,5 m breiten Grünstreifen von der Fahrbahn abgesetzt werden.

Im Rahmen der Straßensanierung wird die bisher nicht vorhandene Oberflächenentwässerung durch den Bau eines entsprechenden Regenwasserkanals neu konzipiert. Geplant wird auch, die Wasserleitung in den Bereichen, in denen die Leitung im Straßenraum liegt, zu erneuern. Mit den Kanal- und Wasserleitungsarbeiten soll im Herbst 2015 begonnen werden. Die Straßenbauarbeiten sollen ab Frühjahr kommenden Jahres durchgeführt werden. Nach der Kostenschätzung des Ingenieurbüros betragen die Baukosten rund 1,5 Mio. €.

Auf dem Grundstück Flurnummer 179/6, südöstlich der Grundstücke „Am Sand 66 – 70“ möchte ein privater Bauinteressent ein Wohnhaus und einen Pferdestall mit entsprechendem Auslauf für die Pferde errichten. Dazu ist die Erstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans (Am Sand III) erforderlich. In einem derartigen Bebauungsplan sind die Stellung der Gebäude, die Gestaltung der Außenflächen oder die Eingrünung genau vorgegeben. Die Zahl der Pferde die auf dem Areal gehalten werden dürfen ist auf maximal fünf begrenzt. Die Kosten für das Verfahren sind vom Bauinteressenten zu tragen. Der Bebauungsplan kann bis 5. Juni 2015 im Rathaus oder bei der VG Monheim während der Amtsstunden eingesehen werden.

Dorfzentrum – Neubau Rathaus

Wie schon mehrfach berichtet wurde vom Gemeinderat mit deutlicher Mehrheit beschlossen das neue Rathaus auf dem bisherigen Raiffeisen / Schneck- Grundstück zu bauen. Mehrere Anträge der PWG diesen Beschluss aufzuheben wurden vom Gemeinderat ebenso deutlich abgelehnt, wie ein entsprechender Bürgerantrag.

Damit bleibt es bei der Absicht das künftige Dorfzentrum auf der über 10.000 qm großen Fläche zentral in der Ortsmitte zu gestalten. Wichtig ist, dass die Raiffeisen-Volksbank an diesem Platz auch künftig mit einem **eigenen Gebäude**, eingefügt in das Gesamtensemble, vertreten sein wird.

Für die Realisierung dieses zukunftsweisenden Vorhabens hat die Gemeinde bei der Regierung von Schwaben die Aufnahme in das Bayerische Städtebauförderprogramm beantragt. Um in den Genuss von Fördermitteln zu kommen ist die Gemeinde gehalten vorgegebene Verfahrensschritte einzuhalten. Deshalb wurde vom Gemeinderat der Bereich von der Baierfelder Straße bis zum Neureutweg als Untersuchungsgebiet festgelegt.

Der nächste Schritt ist eine vorbereitende Untersuchung, bei der durch einen Städteplaner die vorhandenen Defizite in unserer Dorfstruktur festgestellt und Lösungsmöglichkeiten gesucht werden. Dazu wurden drei Planungsbüros für Städtebau um ein Angebot gebeten. In der nächsten Sitzung wird der Gemeinderat ein Büro auswählen und mit der vorbereitenden Untersuchung beauftragen. Ein Ergebnis ist hier frühestens im Herbst zu erwarten. Selbstverständlich wird das Resultat allen interessierten Bürgern öffentlich vorgestellt.

Anschließend wird für das gesamte Vorhaben ein Architekten-Wettbewerb, mit dem Ziel durchgeführt, am Ende des Verfahrens (Mai/Juni 2016) eine realisierbare Planung zur Verwirklichung des Dorfzentrums zu erhalten.

Künftiges Baugebiet „Brunnenfeld IV“

Ende vergangenen Jahres konnte die Gemeinde die Grundstücke Flurnummer 363, 364, 365 mit einer Gesamtfläche von knapp 30.000 qm als künftiges Bauland erwerben. Es ist allgemein bekannt, dass sich auf einer geringen Teilfläche des Areals bis Anfang der 1970er Jahre eine gemeindliche Schuttdeponie befunden hatte. Diese Deponie ist in den amtlichen Unterlagen als Altlasten-Verdachtsfläche registriert

Aus früheren Lageplänen sowie den Unterlagen des Landrats- und des Wasserwirtschaftsamtes ist die Lage der Deponie relativ genau abgrenzbar. Mit durchgeführten Tiefenbohrungen konnten die Lage, das Volumen, der Inhalt und mögliche Schadstoffe der Deponie von einem Sachverständigen Ingenieurbüro erkundet und

bewertet werden. Das Ergebnis wird in einer der nächsten Sitzungen dem Gemeinderat vorgestellt und bei der Erstellung eines Bebauungsplans berücksichtigt.

Zwischenzeitlich hat sich ein Gemeindebürger an das Landratsamt gewandt und einen anderen Standort der früheren Deponie auf den Grundstücken angegeben. Rein vorsorglich wurde das Ingenieurbüro beauftragt in diesem Bereich drei weitere Bohrungen durchzuführen. Diese zeigten einen unbelasteten Untergrund und bestätigten das Ergebnis der vorhergehenden Untersuchungen zur Abgrenzung der Deponiefläche.

Mit dem Untersuchungsergebnis wird auch bescheinigt, dass das vorgesehene Areal gut als künftiges Baugebiet geeignet ist und mit überschaubarem Aufwand erschlossen werden kann.

Miteinander im Gemeinderat

Am Ende seiner Ausführungen ging der Bürgermeister auch auf das Miteinander im Gemeinderat ein. Er erläuterte, dass seit Beginn dieser Wahlperiode, vor einem Jahr, von den Gemeinderäten der PWG bisher zehn Beschwerden oder Anfragen bei der Kommunalaufsicht des Landratsamtes eingereicht wurden.

Daraus ergeben sich zehn Stellungnahmen vom Bürgermeister und der Verwaltung sowie zehn Bewertungen vom Sachbearbeiter und den Juristen beim Landratsamt. Im Ergebnis viel unnötige Arbeit, denn es wurde zehn Mal festgestellt, dass keine Anhaltspunkte für ein rechtsaufsichtliches Einschreiten oder eine Beanstandung gegeben waren.

Erstmals wurden von zwei Mitgliedern des Gemeinderats bzw. aus dem familiären Umfeld Klagen, gegen die Festsetzung des Verbesserungsbeitrags und des Straßenausbaubeitrags, beim Verwaltungsgericht Augsburg eingereicht. In beiden Fällen waren die Klagen erfolglos.

Beim Verbesserungsbeitrag hat der Kläger die Klage auf Anraten des Richters nach einem Termin vor Ort zurückgenommen. Beim Straßenausbaubeitrag haben die Kläger die Klage trotz einer eindeutigen Empfehlung der Richterin nicht zurückgenommen, so dass die Klage durch ein Urteil des Gerichts zurückgewiesen wurde.

Dass es auch anders geht, zeigen täglich zahlreiche ehrenamtlich engagierte Mitbürger/-innen, die sich sehr vielfältig zum Wohl der Gemeinschaft in unseren Vereinen, in der Jugendbetreuung, im kirchlichen Bereich oder im Gemeinderat einbringen und einen positiven Beitrag der Mitmenschlichkeit leisten.

Der Bürgermeister dankte allen Bürgerinnen und Bürgern, die bereit sind, mehr als ihre Pflicht zu tun. Insbesondere dankte er dem Zweiten Bürgermeister Manfred Burkard für die vertrauensvolle, harmonische Zusammenarbeit.

Georg Vellinger
Erster Bürgermeister

Willkommenskultur in unserer Gemeinde weiterentwickeln

In der Gemeinde Buchdorf lässt es sich gut leben. Dabei handelt es sich nicht allein um ein Bauchgefühl, es gibt auch Zahlen, die diese Einschätzung belegen: Unser Wanderungssaldo ist seit Jahren überwiegend positiv, d.h. dass mehr Menschen nach Buchdorf kommen als uns verlassen. Etwa 75 Menschen ziehen Jahr für Jahr neu in unsere Gemeinde – das entspricht etwa drei Vier-

teln der Einwohnerzahl unseres Ortsteils Baierfeld. Im Jahr 2013 waren es sogar 87 Menschen, die nach Buchdorf gezogen sind.

Diese Entwicklung freut uns. Aber sie stellt unsere Gemeinde auch vor Fragen und Herausforderungen:

Wie heißen wir unsere neuen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Buchdorf willkommen?

Was können wir dafür tun, dass sich neu Zugezogene bei uns wohl fühlen und sesshaft werden?

Wie integrieren wir „die Neuen“ in Vereine, Verbände und in unser Gemeindeleben?

Wo erhalten neu Zugezogene die für sie notwendigen Informationen?

Natürlich erhalten viele Neubürger im Rathaus zahlreiche Informationen zur Gemeinde und zur Region; Selbstverständlich sind alle Neubürger in unseren Vereinen herzlich willkommen;

Aber vielleicht können (müssen) wir noch mehr tun?

Deshalb laden wir alle Bürgerinnen und Bürger – insbesondere auch neu Zugezogene - herzlich ein zur Veranstaltung

„DAGEBLIEBEN: Willkommenskultur in Städten und Gemeinden weiterentwickeln“

in der VHS Donauwörth.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. Juni 2015 statt und beginnt um 19.00 Uhr. Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Gemeinde – eine gute Willkommenskultur ist ein wichtiger Baustein dafür.

Die Veranstaltung richtet sich exklusiv an die Gemeinden Buchdorf und Mertingen. Organisiert wird das Angebot unter dem Dach des Lokalen Bündnis für Familie Donau-Ries von der Volkshochschule Donauwörth und dem Landkreis Donau-Ries.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Ihr Bürgermeister
Georg Vellinger

Urlaub Bürgermeister

Bürgermeister Georg Vellinger befindet sich von Mittwoch, 03.06. – Freitag, 19.06.2015 in Urlaub. Während dieser Zeit übernimmt 2. Bürgermeister Manfred Burkard die Vertretung.

Termine im Juni 2015

04.06.	Fronleichnam	alle Vereine
13.06.	Blasmusik Open Air Monheim	Musikverein
14.06.	Fußwallfahrt n. Hl. Kreuz Don	Pfarrgemeinder.
20.06.	Saisonabschlussfeier	Adler-Schützen
21.06.	Bezirksmusikfest in Maihingen	Musikverein
24.06.	Aktionstag am Barfußpfad	Gemeinde
26.06.	Firmung in Monheim	Pfarrgemeinder.
27.06.	Johannisfeuer	KLJB Baierfeld
28.06.	125 J. Schützen Adler-Berg	Adler-Schützen
28.06.	125 J. Schützen Adler-Berg	Musikverein
28.06.	Sommerfest Kinderh. St. Ulrich	Pfarrgemeinde

Recyclinghof geschlossen

Wegen Umbau- und Erweiterungsarbeiten ist der Recyclinghof Buchdorf voraussichtlich für zwei Monate geschlossen. Die Wiederöffnung wird rechtzeitig bekanntgegeben. Während der Schließung bitten wir die benachbarten Recyclinghöfe in Kaisheim und Monheim zu

nutzen. Grüngut kann auch an den Sammelplätzen in Donauwörth-Nordheim sowie Donauwörth-Binsberg abgegeben werden.

Öffnungszeiten Recyclinghof und Grünsammelplatz
Kaisheim: Nur Recyclinghof, kein Grünsammelplatz!
Samstag: 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Monheim mit Grünsammelplatz:
Freitag: 15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Samstag: 09.00 Uhr – 13.00 Uhr

Donauwörth-Nordheim Grünsammelplatz:
Mittwoch: 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Samstag: 11.00 Uhr – 14.00 Uhr

Donauwörth-Binsberg Grünsammelplatz:
Montag bis Freitag: 07.30 Uhr – 16.00 Uhr

Erdaushubdeponie Buchdorf

Die Erdaushubdeponie ist im 14-tägigen Rhythmus (immer gerade Kalenderwoche) in der Zeit von **10.00 bis 11.00 Uhr** geöffnet.

Nächster Öffnungstermin: **Samstag, 30.05.2015**

Leerung Papiertonnen

Buchdorf und Baierfeld: **Dienstag, 02.06.2015**

Aktivsenioren beraten Existenzgründer

Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 28. Mai, von 9 bis 12 Uhr im Landratsamt Donau-Ries, Pflögstraße 2, 86609 Donauwörth (Zimmer Nr. 001 im Erdgeschoß des Hauses A, Altbau) statt.

Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 0906/74-510 wird gebeten. Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbandes Donau-Ries, Tel. 0906/74-510, eMail: veit.meggle@lra-donau-ries.de.

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung

der Pfarrei St. Ulrich Buchdorf

Samstag, 30.05.2015 - Sa d 8. Wo i Jahreskr

19.15 Uhr **Vorabendmesse zum Patrozinium Hl. Dreifaltigkeit in Bergstetten** (Pfarrer Eyrner, Kaisheim), gestaltet durch das Trio Waldramensis
Hl. M für + Ewald Pietsch, Verw. Frind und Pietsch mit Gedenken für + Walburga, Hermann und Maria Weißenburger und Eltern

Sonntag, 31.05.2015 - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

8.45 Uhr **Gottesdienst** (Msgr Hernoga)
Hl. M für + Maria und Ulrich Reiner, Theresia und Richard Rössner mit Gedenken für + Konrad Mair, + Johann Burlefinger (JM), + Eltern Mack, + Karl und Theresia Würth

18.45 Uhr Maiandacht

Mittwoch, 3.06.2015 - Hl. Karl Lwanga und Gefährten

16.00 Uhr Vorbereitung der Fronleichnamsprozession mit den Kommunionkindern

Donnerstag, 4.06.2015 - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - FRONLEICHNAM

9.00 Uhr **Festgottesdienst**
Hl. M für + Walburga und August Mecklinger

mit Gedenken für + Anton Ferber, Therese, Josef und Hubert Hummel

anschl. **Eucharistische Prozession** zu den Altären Zinsmeister-Kreuz, Bruger-Kreuz, Karl Würth und Edgar Würth

Freitag, 5.06.2015 - Hl. Bonifatius

9.00 Uhr Krankenkommunion

19.00 Uhr Gottesdienst
Hl. M für die Armen Seelen n.M.
mit Gedenken für + Anton Grob,
+ Geschwister Eisenwinter, + Eltern Brand
und Schwarzenberger

anschl. Andacht Barmherzigkeit Gottes

Samstag, 6.06.2015 - Sa d 9. Wo i Jahreskr

14.00 Uhr Rückgabe Kommunionalben im Pfarrbüro

18.30 Uhr Rosenkranzandacht

19.00 Uhr Vorabendmesse in Buchdorf

Hl. JM für + Sebastian Schlipf
mit Gedenken für + Josef und Anna Linde-
meir, + Josef Steinle (JM)

Sonntag, 7.06.2015 - 10. SONNTAG IM JAHRESKR

Kein Gottesdienst

Gottesdienstordnung

der Pfarrei St. Josef Baierfeld

Sonntag, 31.05.2015 - DREIFALTIGKEITSSONNTAG

10.00 Uhr **Pfarrgottesdienst** (Msgr Hernoga)
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde
mit Gedenken für + Xaver Roßmann (JM),
+ Otto und Maria Blank und Angeh.,
+ Alfons und Gertraud Böswald (JM),
+ Theresia u- Karl Rößner und Sohn Hubert

19.00 Uhr Maiandacht

Dienstag, 2.06.2015 - Di d 9. Wo i Jahreskr

19.00 Uhr Gottesdienst zum Patrozinium Hl. Dreifaltig-
keit in Unterbuch
Hl. M n.M.

Mittwoch, 3.06.2015 - Hl. Karl Lwanga und Gefährten

19.00 Uhr **Vorabendmesse** zu Fronleichnam
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde

Donnerstag, 4.06.2015 - HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - RONLEICHNAM

Kein Gottesdienst

Freitag, 5.06.2015 - Hl. Bonifatius

9.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 6.06.2015 - Sa d 9. Wo i Jahreskr

14.00 Uhr Rückgabe der Kommunionalben im Pfarrbü-
ro **Buchdorf**

Sonntag, 7.06.2015 - 10. SONNTAG IM JAHRESKR

9.00 Uhr **Pfarrgottesdienst**
Hl. M für die ganze Pfarrgemeinde
mit Gedenken für + Hildegard Zausinger,
Sohn Adolf und Verw., + Anna Reile und
Verw., + Josef Rößner

anschl. **Eucharistische Prozession** zu vier Altären

Bitte beachten:

In der Zeit vom 26. Mai bis 1. Juni 2015 werde ich in Ur-
laub sein. Pfarrer Johann Zeilbeck, Mörsheim, steht
Ihnen in allen seelsorgerlichen Notfällen zur Verfügung
(Tel. 09145 8392 828).

Dafür vielen Dank im Voraus.

Pfarrer Bujak

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe Buchdorf

Während der Pfingstferien findet an beiden Dienstagen,
26. Mai und 02. Juni, **keine** Krabbelgruppe statt.

Wir treffen uns wieder am Dienstag, den 09. Juni von
9.30 bis 10.45 Uhr im Pfarrheim um gemeinsam zu sin-
gen, zu spielen und zu basteln.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Sandra Braun & Susanne Mittl

Gottesdienst- Anzeiger

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Donauwörth

Sonntag, 31. Mai 2015, Trinitatis

Christuskirche Donauwörth

09.30 Uhr Gottesdienst (Lektorin Stelzle)

Kath. Kirche St. Martin, Mertingen

11.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Stelzle)

Dienstag, 02. Juni 2015

Donau-Ries-Klinik

18.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Dekan Heidecker)

Vereinsmitteilungen

FSV Buchdorf

A-Jugend: Punktspiele Aufstiegsrunde:

JFG Günstaler Kicker – (SG) FSV Buchdorf 1:5
Tore: 2x Richard Eidner, 1x Nikolai Kastner, 1x Mike
Schachameyer, 1x Dominik Lohr

(SG) FSV Buchdorf – (SG) TSV Balzhausen 5:3
Tore: 2x Dominik Lohr, 1x Nikolai Kastner, 1x Richard
Eidner, 1x Eigenton

Nächstes Spiel: Samstag, 30.05.2015 um 15:30 Uhr

BC Schretzheim – (SG) FSV Buchdorf

B-Jugend Punktspiel Aufstiegsrunde

JFG Bachtal - (SG) FSV Buchdorf 5:3
Tore: 2x Marius Schmid, 1x Jonas Hüttenhofer

Nächstes Spiel:

Sonntag, 14.06.2015 – 10:30 Uhr in Daiting

(SG) FSV Buchdorf – FC Mertingen

C-Jugend: Punktspiel Kreisklasse:

Nächstes Spiel: Samstag, 13.06.2015

14:00 Uhr JFG Wörnitz-Kicker – (SG) FSV Buchdorf

D-Jugend: Punktspiel Kreisklasse Donau-Ries:

(SG) FSV Buchdorf – FC Mertingen

2:0

Tore: 1x Marcel Ottmann, 1x Jan-Niklas Jung

Nächstes Spiel: Sonntag, den 07.06.2015 14:00 Uhr

Nähermemmingen Baldingen – (SG) FSV Buchdorf

E1-Jugend: Punktspiel Gruppe Donau-Ries 4:

Freitag 22.05.2015

(SG) FSV Buchdorf - Hohenaltheim 3:0
Tore: 2x Hüttenhofer Lukas, Bloßfeld Lukas

nächstes Spiel am Freitag 12.06.2015 um 18:00 Uhr in Marktoffingen gegen Marktoffingen

E3- Jugend: Punktspiel Gruppe Donau-Ries 5

Freitag 22.05.2015

(SG) FSV Buchdorf - Nördlingen 0:8

nächstes Spiel am Samstag 13.06.2015 um 11:45 Uhr in Deiningen gegen Deiningen

F1-Jugend:

Lauber SV - (SG) FSV Buchdorf 1 2:1
Tor: Marcel Barta

Nächstes Spiel: Freitag, 12.06.

16:00 Uhr FSV Buchdorf 1 – FC Marxheim/Gansheim

F2-Jugend:

TSV Hainsfarth - (SG) FSV Buchdorf 2 0:7
(Tore: 2x Moritz Münch, 2x Raphael Schäf, 1x Lucs Siebenhüter, 1x Benedikt Bühler, 1x Patrick Zengerle)

(SG) TSV Wemding 2 - (SG) FSV Buchdorf 2 0:1
Tor: Moritz Münch

Nächstes Spiel: Freitag, 12.06.

17:00 Uhr (SG) FSV Buchdorf 2 – (SG) SpVgg Ederheim

F3-Jugend:

SpVgg Riedlingen2 - (SG) FSV Buchdorf 3 10:4
Tore: 4x Marc Boyer

Nächstes Spiel: Samstag, 13.06.

14:00 Uhr (SG) FSV Buchdorf 3 – SV Amerdingen

G-Jugend Turnier in Donaumünster:

Nächstes Turnier: Sonntag, den 14.06.2015 um 10:00Uhr in Wörnitzstein

Fronleichnamsgottesdienst am Do., 04.06.2015Vorankündigung

Am Do., 04.06.2015 nimmt der FSV Buchdorf am Fronleichnamsgottesdienst teil. Treffpunkt ist 20 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes am Feuerwehrhaus.

Der FSV bittet alle Mitglieder um zahlreiche Teilnahme.

Bitte erscheint mit der FSV-Garderobe, bzw. in entsprechendem Outfit.

Die Vorstandschaft

Sonstige Mitteilungen**Bund Naturschutz Kaisheim**

Die Ortsgruppe Kaisheim-Buchdorf vom Bund - Naturschutz trifft sich am Mittwoch, den 27.5.15 um 19.30 Uhr im Café Eisenwinter in Buchdorf und freut sich über interessierte Teilnehmer.